

**JULES SCHELVIS**  
ur. 1921; Amsterdam



<b>Tytuł fragmentu relacji</b>	Selektion in Sobibór
<b>Zakres terytorialny i czasowy</b>	Sobibór; II wojna światowa
<b>Słowa kluczowe</b>	Sobibór, Selektion, SS, Familie

**Selektion in Sobibór**

Dann, am Ende dieser Baracke, die mit großen Haufen von Rucksäcken und Brotbeuteln und allem gefüllt war, stand ein SS-Mann und trennte die Männer von den Frauen ... Die Frauen gingen nach rechts und die Männer mussten weiterlaufen. Dann kamen wir durch eine Öffnung in einer Hecke und dort stand wiederum ein SS-Mann. Der guckte sich ganz schnell jeden jungen Mann an und sagte: „Du, und Du auch.“ Die Älteren sah er nicht an, sie mussten weiterlaufen. Auch ich war nicht dabei. Ich wusste nicht, dass ich damals schon dem Tode geweiht war, denn das war die Trennung zwischen Tod und Leben! Ich wurde nicht ausgewählt und auch mein Schwiegervater und noch ein kleines Schwägerchen wurden auch nicht ausgewählt. Aber ich sah, dass mein Schwager ausgewählt wurde. Er stand an der Seite eines Feldes, zusammen mit ungefähr 80 anderen jungen Männern. Ich fragte mich, was das wohl bedeuten könnte, ich wusste das natürlich nicht.

Data i miejsce nagrania	2007-09-13, Lublin
Rozmawiał/a	Tomasz Czajkowski
Transkrypcja	Ingo Grollmus
Prawa	Copyright © Ośrodek "Brama Grodzka - Teatr NN"